



- G E S U N D H E I T S A M T -

Grabmannstraße 2, 85072 Eichstätt

Tel: 08421 / 70-0, Fax 08421 / 70 532, Email: gesundheitswesen@lra-ei.bayern.de

Information zum Datenschutz

Erhebung von Daten bei der betroffenen Person Art. 13 Datenschutzgrundverordnung (DSGVO)

1. Bezeichnung der Verarbeitungstätigkeit

Datenschutzhinweis im Zusammenhang mit **Kur, Sanatorium, Reha Maßnahmen, Mutter-Kind-Kur, Vater-Kind-Kur und Beihilfe für OPs und außergewöhnlichen Belastungen**

2. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

Verantwortlich für die Datenerhebung ist das
Landratsamt Eichstätt
Residenzplatz 1
85072 Eichstätt
Tel: 08421 / 70-0, Email: poststelle@lra-ei.bayern.de

3. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

Behördlicher Datenschutzbeauftragter
Landratsamt Eichstätt
Residenzplatz 1
85072 Eichstätt
Tel: 08421 / 70-0, Email: datenschutz@lra-ei.bayern.de

4. Zwecke und Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

Die Daten werden für folgende Zwecke erhoben:
Überprüfung der Notwendigkeit von entsprechenden Maßnahmen.

Rechtsgrundlage der Verarbeitung:
Ihre Daten werden auf Grundlage von Art. 4 Abs. 1 BayDSG i.V.m. §29 BayBhV, §35 Abs.1 Nr.1BBhV, § 30BayBhV, §7 BayBHV verarbeitet.

5. Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten

Ihre personenbezogenen Daten werden an die Beihilfe weitergeleitet.

6. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten

Ihre Daten werden nach dem Abschluss der Akte 10 Jahre gespeichert.

7. Betroffenenrechte

Nach der Datenschutz-Grundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:
Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht auf Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art.15 DSGVO).
Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO).
Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung Verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17,18 und 21 DSGVO).
Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO).
Sollten Sie von Ihrem oben genannten Recht Gebrauch machen, prüft die öffentliche Stelle, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.
Weiterhin besteht ein Beschwerderecht beim Bayerischen Landesbeauftragten für Datenschutz.